

09. April 2014

PRESSEINFORMATION

Große BürgerInnenbefragung als erste Aktion: Kaprun ist die 38. Gesunde Gemeinde im Bundesland Salzburg

Als insgesamt 38. Gesunde Gemeinde im Bundesland Salzburg und achte im Pinzgau reiht sich Kaprun offiziell in die Familie der Gesunden Gemeinden ein. Der einstimmige Gemeinderatsbeschluss fiel im Vorjahr, zum Auftakt wurden Anfang April 300 Gemeindebürgerinnen und -bürger zu ihrem Gesundheitsverhalten befragt.

Ein gesundheitsförderndes Umfeld, nachhaltig in der unmittelbaren Wohnumgebung der Menschen verankert: Das ist es, was sich Kaprun mit der Entscheidung für das Programm „Gesunde Gemeinde“ zum Ziel gesetzt hat. Seit 1992 finanziert das Land Salzburg diese von AVOS koordinierten Maßnahmen. Wesentlicher Bestandteil ist dabei die Bildung eines Gesundheitsarbeitskreises in der Gemeinde. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Ärzteschaft entwickelt dieser Arbeitskreis ein an die Bedürfnisse der Menschen angepasstes Gesundheitsprogramm.

Wie diese Bedürfnisse genau aussehen haben nun StudentInnen der Universität Salzburg in einer großen Gesundheitsbefragung erhoben. Eine Woche lang waren sie im Gemeindegebiet von Kaprun unterwegs und haben rund 300 Personen zu ihrem Gesundheitszustand und den Wünschen für Gesundheitsveranstaltungen und -aktivitäten in der Gemeinde befragt.

Große Unterstützung bei der Organisation kam dabei von Gemeinderätin Ulrike Punz, Elisabeth Oberlerchner vom Meldeamt und Herbert Langeder von der allgemeinen Verwaltung (im Bild mit den Studentinnen und AVOS-Bereichsleiterin Maria Pramhas). Die Ergebnisse werden nun ausgewertet und bei der Auftaktveranstaltung zur Gesunden Gemeinde präsentiert.

Für Rückfragen:

Irene Veitsmeier, AVOS-Kommunikationsbeauftragte
0662/88 75 88 – 18, veitsmeier@avos.at